Finanzrechnung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweizerische Nationalbibliothek**

Band (Jahr): **105 (2018)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Finanzrechnung

Mio. CHF	Rechnung 2017	Voranschlag 2018	Rechnung 2018	Abweichung Va18–Re18	Abw. Re18/ Va18 in %
Personalausgaben	21,6	22,1	21,4	0,7	-3,2%
Sach- und Betriebsaufwand inkl. Investitionsausgaben	15,5	16,8	14,8	-2,0	-11,9%
Funktionsaufwand	37,1	38,9	36,2	-2,7	-6,9%
Funktionsertrag	0,9	1,0	0,8	-0,2	-20,0%
Finanzierungsbedarf (Bundesmittel)	**36,2**	**37,9**	**35,4**	**-2,5**	**-6,6%**
Finanzierungsgrad	2%	3%	2%		

Im Vergleich mit der Rechnung 2017 ging der Funktionsaufwand um 0,9 Millionen Franken zurück. Er lag damit um 2,7 Millionen Franken unter dem Voranschlag. Davon fallen 0,7 Millionen im Personalaufwand und 2,0 Millionen im Sach- und Betriebsaufwand an. Die Budgetunterschreitung ist einesteils auf die Auflösung von Reserven zurückzuführen (0,8 Millionen Franken), anderenteils auf die Verzögerung bei einzelnen Projekten. Dafür konnten neue Reserven von 0,6 Millionen zur Bildung beantragt werden.

Der Funktionsertrag ist um 0,1 Millionen Franken tiefer als 2017 und liegt um 0,2 Millionen Franken unter dem Voranschlag.